

	<p>Tárgyak: Fragment (Kerzenständer)</p> <p>Intézmény: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Gyűjtemények: Objekte RuB, Metall</p> <p>Leltári szám: I. 3571</p>
--	--

## Leírás

Getriebenes Fragment eines Kerzenständers aus einer Kupferlegierung mit graviertem/ziseliertem und silbertauschiertem Dekor. Die Grundform des Leuchters ist neuneckig. Die Wandung ist zur Schulter hin eingezogen und weist auf allen ihren neun Seiten ein plastisch hervortretendes Rundmedaillon auf. Diese zeigen auf verschiedene Weise das höfische Leben. Entweder ist der Fürst in sitzender Herrscherpose mit Weinbecher dargestellt oder als Reiter mit Falke, der siegreich gegen wilde Tiere kämpft. Drei der Medaillons zeigen einen heraldisch aufgefassten Doppeladler. Um jedes Medaillon liegen vier Sphingen auf einem Rankensystem. Untereinander sind die Medaillons über den Körper mit einem Flechtband verbunden, das auf den Kanten jeweils ein weiteres Medaillon mit Entendarstellungen bildet. All diese verschiedenen Darstellungen dienen der Verherrlichung des unbekanntes Herrschers. Den Sockel wie den oberen Rand zieren gegenläufige Tierfriese. Die Inschriften und Tierdarstellungen auf der Schulterkante sind stark abgerieben. Der Großteil der Schulterfläche, die durch neun Bogensegmente vom Rand abgesetzt wird, ist durch ein Blech eines anderen Objektes ersetzt. Drei Nahtstellen am Schulterrand, sowie die ersetzte Schulterfläche selbst und eine Durchbohrung am Sockel lassen den Schluss zu, dass der Leuchterfuß auf den Kopf gestellt und mit drei Füßchen und einem Ringhenkel versehen zu einem Eimer umfunktioniert wurde.

## Alapadatok

Anyag/ Technika:	Kupferlegierung, Kupfer, Silber, copper alloy, copper, silver
Méreték:	Durchmesser: 30,5 cm, Gewicht: 1650 g, Höhe: 19 cm

## Események

Készítés	mikor	1226-1250
----------	-------	-----------

ki  
hol

## Kulcsszavak

- Fragment
- Kerzenständer